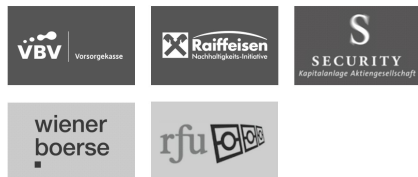


VÖNIX FACT SHEET 6/2023

Der VÖNIX (VBV Österr. Nachhaltigkeitsindex, ISIN AT0000496906) ist die Nachhaltigkeitsbenchmark des heimischen Aktienmarktes. Er beinhaltet jene an der Wiener Börse notierten Unternehmen, die in ökologischer und gesellschaftlicher Hinsicht führend sind.

Grundlage des VÖNIX ist die Messung unternehmerischer Nachhaltigkeit. Dies erfordert ein komplexes Modell mit umfangreichen ökologischen und sozialen Ausschluss- und Positivkriterien. Ergebnisse des jährlich durchgeführten Analyseprozesses sind Nachhaltigkeitsratings, wobei jene Unternehmen die ein entsprechend gutes Rating erreichen in den VÖNIX aufgenommen werden. Die Re-Composition erfolgt jeweils Mitte Juni und die Zusammensetzung gilt für ein Jahr. Die Anzahl der Index Member ist nicht fest definiert, liegt aber meist um die 20. Basisuniversum für den VÖNIX sind grundsätzlich alle inländischen Unternehmen, deren Aktien in den oberen Marktsegmenten der Wiener Börse notieren.

Namhafte Akteure des Österreichischen Kapitalmarkts ermöglichen durch ihre Kompetenzen und Beiträge das laufende Indexmanagement und Nachhaltigkeitsresearch. Diese Partner sind die VBV-Vorsorgekasse, die Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative und die Security KAG sowie als technische Partner die rfu - verantwortlich für die Nachhaltigkeitsanalyse – und die Wiener Börse – zuständig für Indexmanagement und laufende Berechnung und Publikation.



Weitere Informationen

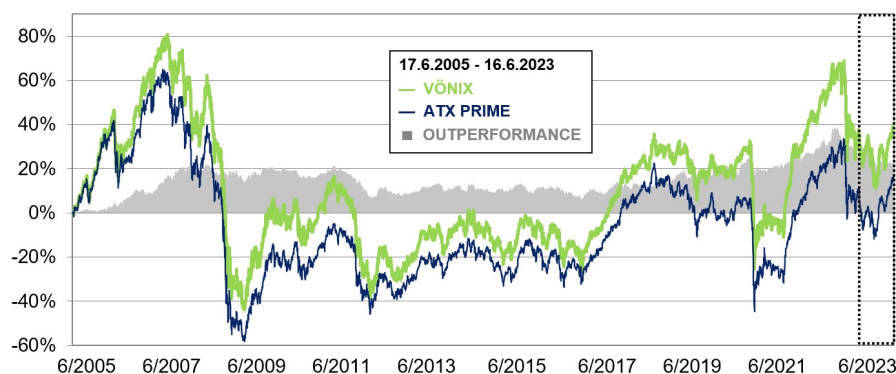
> www.voenix.at
> www.wienerboerse.at/indizes/

rfu, A-1060 Wien, Loquaipplatz 13/10, www.rfu.at,
Tel. +43 1 7969999 0, office@rfu.at © 2023

VÖNIX Nachhaltigkeitsindex mit +0,9% im Indexjahr 2022/2023. Neue Zusammensetzung ab 19. Juni.

Die Berücksichtigung ökologischer und gesellschaftlicher Kriterien gewinnt weiter an Bedeutung und rechnet sich für Unternehmen und für Investoren.

Dies gilt auch für den österreichischen Aktienmarkt, wo die diesbezüglich besten Unternehmen im VÖNIX Nachhaltigkeitsindex zusammengefasst sind. Der 2005 gestartete VÖNIX hat bei einem Stand von 1283,67 sein 18. Indexjahr (17.6.2022 bis 16.6.2023) beendet. Dieses entwickelte sich, trotz einiger belastender Faktoren, insgesamt leicht positiv. Der VÖNIX stieg um +0,9%, lag damit aber hinter seinem konventionellen Pendant, dem ATX PRIME, der das Indexjahr mit +5,8% beendete. Am langfristigen Vorsprung des Nachhaltigkeitsindex ändert dies jedoch wenig. Hinsichtlich Volatilität (Standardabweichung) schnitt der VÖNIX mit 17,8% aber auch 2022/2023 wieder besser ab als der ATX PRIME mit 19,1%.



Statistik

Seit Indexstart im Juni 2005 performt der VÖNIX mit +28,4% und liegt um 22,2 Prozentpunkte klar vor dem ATX PRIME (+6,2%), und dies bei geringerer Volatilität.

Performance 2022/2023

VÖNIX	+0,9%
ATX PRIME	+5,8%
Outperformance	-4,9%

Performance 2005-2023

VÖNIX	+28,4%	+1,4% pa
ATX PRIME	+6,2%	+0,3% pa
Outperformance	+22,2%	+1,1% pa

Volatilität / Sharpe Ratio 2005-2023

VÖNIX	22,2% pa	0,02
ATX PRIME	23,4% pa	-0,03



2023/2024

Mit 19.6.2023 gilt die neue Indexzusammensetzung. Rund 50 Unternehmen wurden analysiert, 20 finden Aufnahme in den VÖNIX 2023/2024.

+++ AGRANA + AMAG + AT&S
+ BKS BANK + CA IMMO +
ERSTE GRP BANK + EVN
+ KAPSCHTRAFFICOM
+ LENZING + OBERBANK +
PALFINGER + RAIFFEISEN
BK INTL + ROSENBAUER INTL +
TELEKOM AUSTRIA + UBM DEVELOP-
MENT + UNIQA INS GRP + VERBUND
+ VIENNA INS GRP + WIENERBER-
GER + ZUMTOBEL +++

Änderungen ggü. Vorjahr

Neuaufnahmen: OBERBANK
Streichungen: BURGENLAND HLDG

In: OBERBANK

Die OBERBANK AG ist bereits seit einigen Jahren auf einem guten ESG-Entwicklungspfad. Nicht zuletzt das Reporting und die weiter ausgebauten nachhaltige Produktpolitik mit z.B. grünen Spar- und Giroprodukten haben das Rating erstmals über die VÖNIX-Aufnahmeschwelle steigen lassen.

Out: BURGENLAND HLDG

Der Energieversorger BURGENLAND HOLDING AG hat zwar einen hohen Anteil an erneuerbarer Energie, entspricht aber hinsichtlich ESG-Management und -Reporting nicht mehr höchsten Standards und schafft deshalb zumindest für dieses Jahr die VÖNIX-Aufnahme nicht.